

Hugo Read-Alt / Sopransaxophon-Komposition

Als eine Art europäisches Pendant zu Steve Coleman hat Hugo Read eine eigenständige Spiel- und Kompositionsweise entwickelt, in der sich neuer Jazz, Elemente der E-Musik und rhythmische Energie, akustische Basis und elektronische Beigaben zu einer eigengeprägten Klangwelt verbinden.

Read, der sich als typischer Vertreter der neuen europäischen Jazz-Generation versteht und als solcher erklärtermaßen Grenzen zwischen Neuer Musik und Jazz überwinden will, gibt sich dazu als Komponist zumeist suitehafte Formfolgen als Ausgangsbasis.

Ab 1972 studierte Read an der Kölner Musikhochschule Querflöte bei Prof. Ulrich, und später klassisches Saxophon bei Prof. Buschmann, und legte 1982 sein Konzertexamen ab.

Seitdem internationale Konzerttätigkeit auf dem Gebiet des Jazz und der Neuen Musik. Produktionen mit Kammermusik und als Solist mit Orchestern (u.a. Ensemble Modern, New Art Ensemble) bei allen namhaften Rundfunkanstalten in Europa.

Ab 1979 Zusammenarbeit mit Karlheinz Stockhausen, Mitwirkung an mehreren Uraufführungen (Mailänder Scala, Oper Leipzig, Opera Paris) sowie zahlreichen Konzerten und Tonträgerproduktionen.

-Weltweite Konzert-Tourneen mit verschiedenen Jazzgruppen, u.a. zwei Konzertreisen nach West-Afrika mit Lump/Read/Küttner, Ost/Süd-Afrika mit Michael Küttner, Australien/Neuseeland mit Rainer Brüninghaus und Trilok Gurtu, Naher Osten mit Brüninghaus/Read/Thönes, DDR mit Manfred Schoof, Schweiz mit Thierry Lang Quartett, England mit der NDR Bigband mit Abdullah Ibrahim, Mehrere große Tourneen mit Riot und Kenny Wheeler, Auftritte bei den Berliner Jazztagen, Münchener Jazzfest/Frankfurter Jazzfestival (Key), Expo Sevilla (NRW Pool), Kuwait Jazzfestival / Poznan Jazzfestival (H.Read Quartett), Weltausstellung Hannover (M.Küttner) Weltausstellung, Zusammenarbeit mit Peter Herborn`s Acute Insides, Jazzfestival Burghausen (Axis) Montreux Jazz Festival / Jazzfestival Zürich /Midem 2001 Cannes (Thierry Lang Quartett), Jazzfestivals in Manchester/ Paris/London/Rom, (NDR Bigband) Teilnahme beim Internationalem Jazzmeeting Baden-Baden, Konzerthaus Wien, Philharmonie Berlin , Philharmonie Köln (Ensemble Modern)

Zusammenarbeit mit dem Schweizer Pianisten Thierry Lang (CD NAN "auf BLUE Note)

-Verschiedene Ensembles zusammen mit dem Schlagzeuger Thomas Cremer (CD „ AXIS " mit Heiri Känzig, Claus Stötter und Matthieu Michel),

Silent Bass mit Manfred Bründl, Achim Kaufman, Jo Thönes, später mit Jonas Burgwinkel und Rainer Böhm (3 CD´s)
Electric Bundle mit Stephan Schmolck, Eric Schäfer, mit Bob Degen und Jon Schroeder (2 CD´s).

-Seit Mitte der neunziger Jahre Zusammenarbeit mit seinem Duo Partner Peter Degenhardt, (2 CDs mit Werken von Hindemith, Ibert , Martin, Schulhoff , Bartok, u.a.).

Seit 2015 Zusammenarbeit mit dem Pianisten Thomas Rückert, Konzerte bei den Hildener Jazztagen, WDR Mitschnitt....

Unter eigenem Namen präsentierte Hugo Read u.a. Auftragskompositionen für den NDR, SWF und WDR, Forum 20 Düsseldorf, Composers Orchester , (u.a. Kontraste für Streicher, 2 Klaviere und Jazzensemble) sowie die C.D. " Songs of a Wayfarer " bei Nabel Records Im Verlag Neue Musik sind erschienen:Kontraste für Saxophon oder KlarinetteSolo (NM808) sowie "Acht Stücke für zwei Saxophone und Klavier" (April 2007).

Im Musikverlag Verlag Hayo:Lyrische Messe für gem. Chor, Orgel, Sopransaxophon und Kontrabaß (HY 2055)Uraufführung 2015 in Ungarn mit Ars Nova.

Im Verlag Hubertus Nogatz "Sechs Stücke für zwei Saxophone und Klavier (K&N1510).

-Hugo Read ist Förderpreisträger des Landes NRW verliehen für herausragende Leistungen auf dem Gebiet des Jazz und der Neuen Musik, und seit 1991 Professor für Saxophon und Ensembleleitung an der Folkwang Hochschule Essen.

Unterrichtstätigkeit beim Saxophonsymposium in Trossingen, sowie der europäischen Akademie Montepulciano, regelmässige Workshops in Meran, Neuburg a.d. Donau, Bergischer Jazz Workshop, mehrere Workshops an anderen deutschen Hochschulen wie (Weimar, Mainz, Hanover, Oldenburg. Jury beim Bundeswettbewerb Jugend Musiziert und Bundespreisträger "Jugend jazzt".

Aktuelle CD „Chamber Works,“ komponierte und improvisierte Musik für Saxophon Kreuzberg Records.

www.hugo-read.de